

stimmberechtigte Mitglieder:

| | | |
|---------------------------|--------------|--|
| Wilkes, Matthias | CDU | Landrat |
| Heitland, Birgit | CDU | Kreistagsabgeordnete (siehe auch ASS) |
| Wagner, Andreas | | in der Jugendhilfe erfahrene Person |
| Roos, Dieter | | in der Jugendhilfe erfahrene Person |
| Ringer, Stefan | | in der Jugendhilfe erfahrene Person (siehe auch Vorsitzender) |
| Hapke, Ellen | SPD | Kreistagsabgeordnete |
| Fiedler, Josef | SPD | Kreistagsabgeordneter |
| Pfenning, Michael Patrick | SPD | Kreistagsabgeordneter |
| Metz-Denefleh, Anne | | in der Jugendhilfe erfahrene Person |
| Berg, Evelyn | GRÜNE | Kreistagsabgeordnete (siehe auch ASS) |
| Öhlenschläger, Walter | FREIE WÄHLER | in Vertretung für Doris Öhlenschläger (siehe auch ASS) |
| Weigand, Volker | | in der Jugendhilfe erfahrene Person |
| Ehret, Bruno | | Vertreter der Jugendverbände |
| Beck, Martin | | Vertreter der Jugendverbände - in Vertretung für Müller, Bettina |
| Wann, Horst | | Vertreter der Jugendverbände |
| Hahn, Kurt | | Vertreter des Caritasverbandes |
| Jüllich, Michaela | | Vertreterin des Deutschen Roten Kreuzes |
| Thiels, Ursula | | Vertreterin des Diakonischen Werkes - in Vertretung für Walz-Kelbel, Brigitte |
| Jungfleisch, Thomas | | Vertreter des Deutschen Paritätischen Wohlfahrtsverbandes |

beratende Mitglieder:

| | | |
|-----------------------|--|--|
| Schneider-Jaksch, Ute | | Leiterin des Jugendamts |
| Knauf, Melanie | | Frauenbeauftragte - in Vertretung für Schmitt, Nicole |
| Paddenberg, Brigitte | | Ausländerbeauftragte |
| Dr. Bordon, Frida | | Leiterin des Staatlichen Schulamts |
| Hoffmann, Peter | | Jugendbeauftragter der Polizei |
| Schiltz, Bettina | | Vertreterin der Katholischen Kirche - in Vertretung für Wünker, Petra |

Gäste:

Vogelsbergkreis:

| | | |
|-----------------|--|--|
| Lucas, Silvia | | Sachgebietsleiterin Jugendförderung |
| Müller, Hannah | | Sachgebiet Jugendförderung |
| Hau, Jann-Louis | | Vorsitzender des Kinder- und Jugendparlamentes |

Stadt Bürstadt:

| | | |
|----------------|--|--------------------------|
| Ott, Jan | | Leiter des Jugendhauses |
| Kunak, Wirawat | | Mitglied des Jugendrates |

Gemeinde Lautertal:

| | | |
|-----------------|--|------------------------------|
| Schuster, Peter | | Jugendpfleger |
| Maul, Hendrik | | Vorsitzender des Jugendrates |

Stadt Lorsch:

Schieb, Brunhilde
Bub, Anne

Kinder - und Jugendförderung
Mitglied des Jugendrates

Verwaltung:

Dörr, Renate
Pfaff, Susanne
Jöst, Melanie
Stolz, Diana
Scheller, Jörg
Pfeiffer, Jutta
Scholz, Hannah

Jugendamt
Jugendamt
Jugendamt
Personalmanagement
Personalmanagement
Bürgerservice, Kreisgremien, Presse, Vereine und Kultur
Auszubildende

Schriftführerinnen:

Schüßler, Helene
Schmitt, Sabine

Bürgerservice, Kreisgremien, Presse, Vereine und Kultur
Jugendamt

Der Vorsitzende des Ausschusses für Schule und Soziales, Abgeordneter Randoald Reinhardt, übernahm in Absprache mit dem Vorsitzenden des Jugendhilfeausschusses, Herrn Stefan Ringer, die Sitzungsleitung.

Er eröffnete um 15:00 Uhr die 17-001. gemeinsame Sitzung der beiden Gremien und begrüßte die Erschienenen, insbesondere die Gäste aus dem Vogelsbergkreis, den Städten Bürstadt und Lorsch sowie der Gemeinde Lautertal.

Er stellte die Beschlussfähigkeit der beiden Gremien fest.

Einwendungen gegen Ladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Sodann wurde in die Beratung der Tagesordnung eingetreten.

Tagesordnung

Punkt 1:

**Berichtsantrag der FREIE WÄHLER-Fraktion vom 28. August 2012 betreffend Einrichtung eines Kinder- und Jugendparlamentes im Kreis Bergstraße
Vorlage: 17-0602**

Zunächst stellten die eingeladenen Vertreter des Kinder- und Jugendparlamentes (KJP) des Vogelsbergkreises und von drei Jugendräten aus dem Kreis sowie die die Gremien betreuenden Mitarbeiter der dortigen Verwaltungen ihr Parlament bzw. ihre Räte vor.

Unterstützt durch Folienprojektion (als Anlage der Niederschrift beigelegt) berichtete Frau Lucas über die Entstehung und Konstituierung des ersten KJP des Vogelsbergkreises vor 20 Jahren, bei der es eine Wahlbeteiligung von 80% gegeben habe, sowie über die Kompetenzen und das Wahlverfahren des KJP. Herr Hau stellte die aktuelle Zusammensetzung des Gremiums und die behandelten Themen vor. Frau Müller informierte abschließend über Aktionen des KJP und die Unterstützung der Gremienarbeit durch die Jugendförderung.

Auf Frage nach den Kosten des KJP erklärte Frau Lucas, dass im Haushalt des Vogelsberg eine halbe Stelle einer Jugendbildungsreferentin (Sozialpädagogin) für die hauptamtliche Betreuung des KJP sowie Mittel von 17.000 € pro Jahr für Wochenendseminare des KJP veranschlagt seien. Bei der Durchführung der Sitzungen und Wochenendseminare leisteten weitere Mitarbeiter der Jugendverwaltung Unterstützung. Für die Teilnahme an den Sitzungen und Wochenendseminaren erhielten die Mitglieder des KJP keine Aufwandsentschädigung.

Die Organisation und Arbeit des Jugendrats der Stadt Bürstadt stellten Herr Ott und Herr Kunak vor. Das Gremium zähle zurzeit 15 Mitglieder, die sich im einmonatigen Rhythmus zu ihren Sitzungen trafen. Für die Teilnahme an Sitzungen werde Entschädigung gewährt, Seminare fänden nicht statt. Wahlberechtigt für den für jeweils 2 Jahre zu wählenden Jugendrat seien Jugendliche zwischen 12 und 19 Jahren. Der Jugendrat habe Anhörungs- und Rederecht zu kinder- und jugendrelevanten Angelegenheiten in allen Ausschüssen und in der Stadtverordnetenversammlung sowie das Antragsrecht über den Magistrat.

Zu dem seit 1999 bestehenden Jugendrat der Gemeinde Lautertal gaben Herr Schuster und Herr Maul Auskünfte. Das Gremium bestehe aus 11 Mitgliedern und werde seit 2010 für 3 Jahre gewählt. Wahlberechtigt seien Jugendliche zwischen 12 und 21 Jahren. In allen Organen der Gemeinde habe der Jugendrat Anhörungsrecht in Angelegenheiten, die Kinder und Jugendliche berühren, sowie das Vorschlagsrecht über den Gemeindevorstand. Für die Sitzungen des Jugendrates werde Sitzungsgeld gewährt.

Über den Jugendrat der Stadt Lorsch gaben Frau Schieb und Frau Bub Auskünfte. Dieser werde jeweils für 2 Jahre gewählt und bestehe aus 11 Mitgliedern, darunter mindestens 3 Mädchen. Wahlberechtigt seien Jugendliche zwischen 12 und 17 Jahren, die Durchführung der Wahl werde von den Schulen unterstützt. In allen Organen der Stadt habe der Jugendrat Anhörungsrecht in Angelegenheiten, die Kinder und Jugendliche berühren, und Vorschlagsrecht über den Magistrat. Für die Teilnahme an Sitzungen werde Entschädigung gewährt.

Bei der anschließenden Aussprache gab es Fragen aus dem Ausschuss für Schule und Soziales und aus dem Jugendhilfeausschuss zum unterschiedlichen Wahlalter und zur Geschlechteraufteilung der vier vorgestellten Jugendgremien, zur Motivation der Jugendlichen für die Mitarbeit und zu möglichen Aktivitäten der Jugendorganisation der Parteien in diesen Gremien. Zu den Fragen gaben die eingeladenen Vertreter der Verwaltungen und der vier Jugendgremien Auskünfte.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Schule und Soziales dankte den Gästen aus dem Vogelsbergkreis, den Städten Bürstadt und Lorsch sowie der Gemeinde Lautertal für die Teilnahme an der Sitzung und die umfangreichen Informationen über die Arbeit ihrer Jugendgremien.

Den Berichts Antrag der FREIE WÄHLER-Fraktion sah er mit der heutigen Beratung als erledigt. Falls sich der Kreistag weiter mit dem Thema "Einrichtung eines Kinder- und Jugendparlamentes im Kreis Bergstraße" befassen solle, müsste hierzu eine neue Initiative aus den Fraktionen erfolgen.

